

Durchfluss- Messtechnik Kläranlage Kloten/Opfikon

Projekt: Sanierung Abwassermessstelle der Stadt Kloten

Ausgangslage:

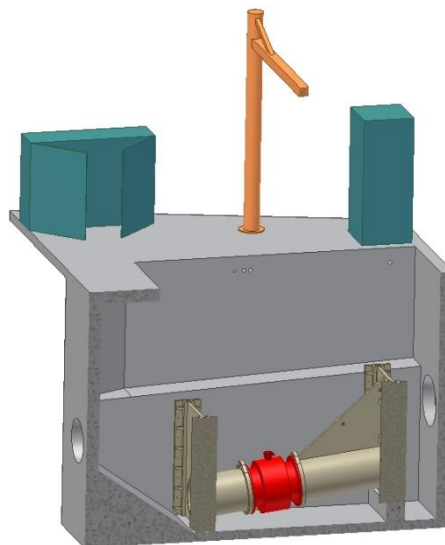
Die Messstelle dient zur Mengendefinition des Abwassers der Stadt Kloten, welches zur Reinigung in die Kläranlage Kloten/Opfikon geleitet wird. Die bestehende Venturimessung soll durch eine genauere und zuverlässigere Messung ersetzt werden.

Die Messdaten sind Basis für den Verteilschlüssel zur verursachergerechten Kostenverteilung der Betriebskosten für die Abwasserreinigung und somit von hoher Wichtigkeit.

Die Messanlage soll Wassermengen zwischen 20 l/s bis 550 l/s präzise messen können.



Bestehender Messschacht mit Echolot



Neuer Messaufbau; oben Messkabine, Schwenkkran, Probenehmer. Unten Stationär NW 600, vertiefte Bauweise ohne Grundeinstau.

STEBATEC AG
Mattenstrasse 6a
CH-2555 Brugg

Telefon +41 (0)32 373 15 71
Telefax +41 (0)32 373 15 63

info@stebatec.ch
www.stebatec.ch

MwSt.-Nr. 682922

Lösung:

Die Stadt Kloten und der Kläranlageverband Kloten/Opfikon entscheiden sich eine stationäre Durchflussmessung DN 600 von STEBATEC einzusetzen.

Das Magnetisch Induktive Messverfahren ermöglicht eine präzise Mengenerfassung über das gesamte Mess- Spektrum. Mit der Einbaukonstruktion von STEBATEC kann das MID unter Wartungsfreundlichen und Betriebssicheren Bedingungen in der Kanalisation betrieben werden. Zudem erlässt die STEBATEC auf der Messstation eine Genauigkeitsgarantie die den Parteien Sicherheit für korrekte Kostenabrechnung gibt.



Stationäre Abwasser- Durchflussmessung der Stadt Kloten ZH

Projekt: Zulaufmessung Biologiebecken

Die Kläranlage Kloten / Opfikon setzt zur Überwachung und Optimierung der kontinuierlichen Biologiebecken- Beschickung eine „Stationär“ Durchflussmessung NW 400 ein. Hierfür wurde jeweils in den Einläufen der 4 Biologiestrassen eine Adaption montiert, die es ermöglicht die Durchflussmessung temporär einzusetzen.

